

[4947.] In dieser Ostermesse kann ich  
**Disponenden**  
 nicht gestatten und erbitte alles nicht Abgesetzte,  
 wozu Sie berechtigt sind, zurück.  
 Alle mit Freieremplaren, fest oder baar be-  
 zogene Artikel, so auch nach dem 10. Mai 1872  
 einkaufende Remittenden, nehme ich unter keiner  
 Bedingung retour.

Hochachtung  
 Ludwig Nigler in Pest.

**Keine Disponenden.**

[4948.] Heute versandten wir unsere Remittenden-  
 Factur in doppelter Anzahl, und machen auch  
 hier auf die darauf befindliche Bemerkung auf-  
 merklich, daß wir in diesem Jahre keinerlei Dis-  
 ponenden gestatten können.  
 Berlin, 29. Januar 1872.

G. Ebeling & C. Plahn.

**Ohne Ausnahme keine Disponenden  
 D.-M. 1872.**

[4949.] Wir gestatten diese D.-M. durchaus keine  
 Disponenden von unseren sämtlichen  
 Verlags-Artikeln, mit Ausnahme von „Aste  
 und Neue Welt“ VI. 1872, Heft 1. Wir werden  
 beim Abschluß, wo dennoch geschehen sollte, keine  
 Rücksicht darauf nehmen. Remittenden, welche  
 nach Mitte Juli noch eingehen, weisen zurück.

Gebrüder Karl & Nikolaus Benziger  
 in Einsiedeln.

[4950.] Die grosse Meinander'sche Samm-  
 lung

**Schwedischer Münzen**

kommt den 20. und 27. März, 3. und 6. April  
 1872 in Stockholm zur Versteigerung.  
 Aufträge zu der Auction werden ent-  
 gegengenommen und Kataloge auf Verlangen  
 gratis versandt von  
 Klemming's Antiquariat in Stockholm.

**Nothgedrungene Berichtigung.**

[4951.] In Ergänzung meines soeben versandten  
 Circulars,

**Saling's Börsenpapiere**

betreffend, theile ich Ihnen hierdurch mit, daß die  
 dritte Auflage von Theil I.,  
**Die Börse und die Börsengeschäfte,**  
 in Bearbeitung ist. Ein bestimmter Zeitpunkt  
 des Erscheinens kann jedoch bei der ungemeinen  
 Schwierigkeit der Behandlung des Materials noch  
 nicht angegeben werden.  
 Ich bitte hierdurch den betreffenden Passus  
 in meinem Circular, welcher das Erscheinen etwa  
 im März in Aussicht stellte, zu berichtigen.  
 Berlin, 29. Januar 1872.  
 Haude & Spener'sche Buchhdlg.  
 (F. Weidling.)

[4952.] Das neue Atelier für  
**Holzschnitt und Galvanoplastik**  
 von Schwertföhrer & Willème  
 in Stuttgart, Guttenbergstr. 21,  
 empfiehlt sich zur gef. Benutzung. Für Holz-  
 schnitte mäßige Preise. Galvanopl. Niederschläge  
 bester Qualität auf Holzfuß: 3 Centimeter für  
 2 Kreuzer.

[4953.] **Disponenden**  
 von:  
 Jahrbücher für die deutsche Armee und  
 Marine 1871. Hft. 1. u. 1872. Hft. 1.  
 können wir nicht gestatten.  
 Die übrigen Hefte sind nur baar geliefert,  
 und können daher weder remittirt noch disponirt  
 werden.

Berlin, im Februar 1872.  
 F. Schneider & Co.

**Post-Verlangzettel**

[4954.] nach der Verordnung des General-  
 postamts vom 15. October a. c. fertigt billigst  
 mit Firma und sonstigen gewünschten Noti-  
 zen die  
 Buchdruckerei von Oskar Leiner  
 in Leipzig.

**Bauwissenschaftlicher Verlag.**

[4955.] Die Herren Verleger von neueren Werken  
 über Bauwissenschaft bitten wir, uns gütigst  
 1 Expl. à cond. und mehrere Prospective ein-  
 zuzusenden. Eine Probenummer der betr. Jour-  
 nale ist uns sehr erwünscht.  
 Leipzig, 6. Februar 1872.  
 Meister & Schirmer,  
 Buchhandlung für Baugewerke.

[4956.] C. G. Theile in Leipzig ersucht um gef.  
 Zusendung von Antiquar-Katalogen, enth.:  
 Geologie, Mineralogie und Pädagogik.

[4957.] Für ein nach wissenschaftlichen Prin-  
 zipien neu geordnetes Reimerikon wird ein Ver-  
 leger gesucht. Das Manuscript liegt vollendet  
 vor. Briefe unter der Chiffre C. K. in N. be-  
 fördert die Exped. d. Bl.

[4958.] Zur promptesten Beforgung von Com-  
 missionen empfiehlt sich ergebenst  
 Wilhelm Köhl in Leipzig.

[4959.] F. W. Grunow in Leipzig ersucht um  
 Zusendung von antiquarischen Katalogen  
 über deutsche Alterthümer, Geschichte, Mythologie,  
 Sprache etc.

**Leipziger Börsen-Course  
 am 7. Februar 1872.**

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	141 1/2 G
	l. S. 2 M.	141 G
	k. S. 8 T.	57 G
Augsburg pr. 100 fl. i. S. W.	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	79 1/2 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs.	l. S. 3 M.	79 1/2 G
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 M. Ladr. à 5 M.	k. S. 8 T.	109 3/4 G
	l. S. 2 M.	109 3/4 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 1/2 G
in S. W.	l. S. 2 M.	56 1/2 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	150 1/2 G
	l. S. 2 M.	149 1/2 G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.23 1/2 G
	l. S. 3 M.	6.21 1/2 G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89 1/2 G
	l. S. 3 M.	88 G
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25)		—
Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.		5.10 1/2 G
20 Francs-Stücke „ „ do.		—
Holl. Duc. { 143 1/4 St. } à 3 M. Ag. pr. Ct.		6 1/2 G
Kais. do. { — 1 Zpfd. } do. „ do.		—
Passir do. „ „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „		—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ „		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ „		89 1/2 G
Russische do. pr. 90 R. „ „ „		—
Div. ausländ. Cassonanweis. à 1 u. 5 M.		99 3/4 G
do. „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „ „		99 3/4 G
ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)		99 3/4 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
 nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 M.  
 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von  
 Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,  
 3) die Weimarische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingesandten Circulars mit eigenhändigen Unterschriften.  
 (Monat Januar.) — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunst-  
 handels. — Anzeigebibl. Nr. 4810—4959. — Leipziger Börsen-Course am 7. Februar 1872.

Ackermann in N. 4911.	Garus 4939.	Leindauer 4860.	Röhl 4958.
Aberholz 4850.	Gasmann'sche Sort. 4900.	Linke 4839. 4885.	Rupfer 4824.
Nigler 4947.	Gerold & C. 4872. 4918.	Lipvert'sche Buchh. 4894.	Schneider & C. 4846. 4937.
Anonyme 4813. 4815. 4912.	Grieben in B. 4816.	Lobbeck, F. 4845.	4953.
4915—16. 4923. 4928—30.	Grunow 4959.	Lucius 4899.	Scholtze 4909.
4942. 4957.	Haafenstein & B. in L. 4946.	Maier in St. 4826.	Schonlau 4859.
Arnold in L. 4944.	Hatnauer 4876.	Müller 4880.	Schwertföhrer & Willème in
Höber & C. 4825. 4833—34.	Hallberger, C., 4910.	Maße 4883.	Stuttgart 4931. 4952.
4836.	Haude & Sp. 4945. 4951.	Meidinger 4811.	Seidel & S. 4888.
Benziger, Gebr., in C. 4949.	Heinrich 4841.	Meister & Sch. 4955.	Siegmund & B. 4917.
Berggren 4868.	Henschel 4848.	Wener sen. in Br. 4922.	Stimmel & C. 4904.
Bonde 4896.	Herold in B. 4926.	Morgenstern 4864.	Stalling'sche Buchh. 4870.
Breitkopf & H. 4906.	Heymann, L. J., 4941.	Müller in H. 4903.	Ströber 4847.
Brodhaus 4820. 4843. 4852.	Hirschwald 4840.	Müller in R. 4884. 4893.	Theile in R. 4855. 4881.
Caelius in Stuttgart 4814.	Hoeppli 4892.	Muquardt 4817. 4837. 4891.	Theile in L. 4956.
Calvary & C. 4905.	Hube 4927.	4943.	Trübner & C. 4823. 4857.
Classen 4844.	Institut, Bibliogr., 4818.	v. d. Rabmer 4849.	Ulrici 4901.
Cohn & B. 4871. 4920.	Kern's Verl. in B. 4822.	Reupert 4874.	Weit & C. 4934.
Creyer 4932.	Klemming 4950.	Ober-Hofbuchdr., K. Geh., 4827.	Wellhagen & R. 4875.
Cronbach 4924.	Knapp 4897.	4838.	Vincent 4854.
Dominicus in B. 4810.	Kniep 4878.	Dehmigle in L. 4907.	Völder 4898. 4933.
Dümmler's Verl. in B. 4938.	Köhler in Lpz. 4865.	Didenbourg 4936.	Wassaf 4812. 4913. 4921.
Duncker, F., 4935.	Kröner 4835.	Doppenheim 4851.	Wallisshausser'sche Buchh. 4889.
Dürr, H., 4842. 4908.	Kubliener 4866.	Radl in D. 4867.	Wartig 4858.
Ebeling & B. 4873. 4948.	Kühmann & C. 4819. 4828.	Radl 4879.	Weinhagen 4831.
Ernst 4882.	4832.	Barter & C. 4890.	Weller 4895.
Exped. d. Anzeigers in Neustadt- Magdeburg 4940.	Kymmel 4863.	Partel, Gebr., 4919.	Windaus 4869.
Faery & F. 4862. 4877.	Lambert in Th. 4914.	Peifer in R. 4887.	Wittmann's Nachf. 4886.
Fleischer, C., 4830.	Landau'sche Sort. 4902.	Philipp in F. 4925.	Wittwer 4861.
Föbstemann in R. 4829.	Langmann & C. 4821.	Richter in H. 4853.	Zander in L. 4856.
	Leiner 4954.		

